



Telefon +41 (0)52 632 73 61
Fax +41 (0)52 632 72 00
staatskanzlei@ktsh.ch

An die Medien

Aus den Verhandlungen des Regierungsrates

Geschäftsbericht der Gebäudeversicherung

Der Regierungsrat unterbreitet dem Kantonsrat den Geschäftsbericht 2010 der Gebäudeversicherung des Kantons Schaffhausen zur Genehmigung.

Das 201. Geschäftsjahr der Gebäudeversicherung schliesst mit einem Verlust von 168'000 Franken ab. Wegen der im langjährigen Vergleich überdurchschnittlichen Brandschadenbelastung resultiert ein versicherungstechnischer Verlust von rund 3,8 Mio. Franken. Der Kapitalertrag von 3,68 Mio. Franken vermochte diesen Verlust nicht vollständig aufzufangen. Die gesamte Schadensumme liegt mit 5,77 Mio. Franken rund 60 % über dem langjährigen Mittel. Die Zunahme wurde hauptsächlich durch überdurchschnittlich hohe Feuerschäden von 5,24 Mio. Franken verursacht. Auch die Elementarschäden blieben über dem langjährigen Mittel.

Der Reservefonds beläuft sich auf 75,06 Mio. Franken. Dies entspricht 3,38 Promille des Versicherungskapitals. Eine solche Reservenhöhe genügt den versicherungstechnischen Anforderungen gerade noch. Die Entwicklung der Kapitalmärkte bildet nebst dem Schadenverlauf auch in Zukunft ein wesentliches Kriterium für die Prämiengestaltung. Es gibt derzeit keine Anzeichen für eine massgeblich positivere Tendenz an den Finanzmärkten. Die heutige Durchschnittsprämie von 23.2 Rappen pro tausend Franken Versicherungskapital ist deutlich tiefer als die von einem externen Gutachter ermittelte Bedarfsprämie. Die Verwaltungskommission wird die Entwicklung sorgfältig beobachten.

Ja zu neuer Aufsicht über soziale Krankenversicherung

Der Regierungsrat äussert sich - in Übereinstimmung mit dem Vorstand der Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren - positiv zum vorgeschlagenen Bundesgesetz betreffend die Aufsicht über die soziale Krankenversicherung, wie er in seiner Vernehmlassung an das Eidgenössische Departement des Innern festhält. Gemäss dem Gesetz wird die Aufsicht über die Krankenversicherung, die bisher vom Bundesamt für Gesundheit wahrgenommen wurde, einer neu zu schaffenden Aufsichtsbehörde ausserhalb der Bundesverwaltung übertragen. Die neue Organisation, die rechtlich analog zur Finanzmarktaufsicht FINMA strukturiert wird, soll fachlich kompetenter und besser abgeschirmt sein gegenüber politischen Einflussnahmen. Weiter werden im neuen Gesetz auch die qualitativen Anforderungen an die Versicherer in Bezug auf die Reserven, die Prämienkalkulation, die Rückerstattung allfälliger übermässiger Prämieinnahmen sowie die Anforderungen an die Führungsorganisation präziser gefasst. Zudem sind neue Regelungen für den Umgang mit Versicherungsgruppen, die mehrere Krankenkassen unter einem Dach vereinen, sowie eine Differenzierung des Risikoausgleichs unter den Versicherern vorgesehen.

Die Regierung begrüsst die Schaffung des neuen Gesetzes. Insbesondere wird der Schaffung einer rechtlich eigenständigen Aufsichtsbehörde ausserhalb der Bundesverwaltung sowie dem Erlass klarerer Vorgaben betreffend Reserven, Prämienkalkulation, Rückerstattung übermässiger Prämieinnahmen, Corporate Governance und Risikomanagement zugestimmt. In eini-

gen Einzelpunkten stellt der Regierungsrat Änderungsanträge. So beantragt er ein Verbot für den Betrieb von Tochtergesellschaften bzw. zumindest eine starke Einschränkung der Prämiendifferenzierung von Versicherern, die der gleichen Gruppe angehören. Ebenso fordert die Regierung die Schaffung von klaren Limiten für die Entschädigung der Führungsorgane der Krankenkassen.

Regierung erteilt Bewilligung für 5., 8. und 9. Etappe der Tour de Suisse 2011

Der Regierungsrat bewilligt die Durchführung der 5., 8. und 9. Etappe der Tour de Suisse am 11., 18. und 19. Juni 2011 durch Gebiete des Kantons Schaffhausen. Die 8. Etappe am 18. Juni 2011 führt von Tübach nach Schaffhausen. Der Tour-Tross wird dabei durch die Gemeinden Stein am Rhein, Hemishofen, Schaffhausen, Neuhausen am Rheinfall, Beringen, Löhnlingen, Neunkirch, Hallau, Schleithelm und Siblingen fahren. Das Ziel der Etappe befindet sich beim Stadion Breite. Die 9. und letzte Etappe startet am 19. Juni 2011 auf dem Herrenacker. Das Einzelzeitfahren führt über Dörflingen, Thayngen, Lohn und Stetten zurück nach Schaffhausen. Das Ziel der Etappe befindet sich wiederum beim Stadion Breite. In der 5. Etappe am 11. Juni 2011, die von Huttwil nach Tobel-Tägerschen führt, werden die Gemeinden Buchberg und Rüdlingen durchfahren.

Dienstjubiläen

Der Regierungsrat hat Monika Mbarki-Eggl, Sachbearbeiterin Finanzverwaltung, Patricia Spahn, Stationssekretärin bei den Spitälern Schaffhausen, und Nadja Schmid, Pflegeassistentin bei den Spitälern Schaffhausen, die am 1. bzw. 18. Mai 2011 das 25-jährige Dienstjubiläum begehen können, seinen Dank für ihre bisherige Tätigkeit im Dienste der Öffentlichkeit ausgesprochen.

Schaffhausen, 3. Mai 2011
bis und mit Nr. 16/2011
16/2011

Staatskanzlei Schaffhausen